



ADFC RADTOURISMUS KONGRESS

BREMEN 2025

Zukunft Radtourismus

Gemeinsam neue Wege gestalten

.....

13. – 15. Mai 2025, Atlantic Hotel Universum Bremen

Programm, Stand: 23. April 2025

Aktuelle Informationen: adfc.de/radtourismuskongress-2025

Wer steht hinter dem Radtourismuskongress?



Der **Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e. V. (ADFC)** ist Veranstalter und Gastgeber des Radtourismuskongresses. Der ADFC ist die weltweit größte Interessenvertretung für Radfahrer:innen. In seiner Rolle als zentrale Fachinstanz für Fahrradtourismus bietet der ADFC Beratung zur Entwicklung von radtouristischen Angeboten, sichert Qualität und fördert Vernetzung sowie Wissensaustausch. Zusätzlich stellt er im B2C-Bereich Serviceangebote für inspirierende Radtouren, Marktübersichten und Empfehlungen zur Verfügung. Seit 1999 veröffentlicht der ADFC eine bundesweite repräsentative Onlinebefragung zum fahrradtouristischen Markt in Deutschland, die ADFC-Radreiseanalyse.

„Wir freuen uns darauf, Expert:innen und Entscheider:innen aus Tourismus und Radverkehr zum 2. ADFC-Radtourismuskongress zu begrüßen. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir neue Wege gestalten und Radtourismus und Radverkehrsplanung neu denken.“

Der Radtourismus wächst und spricht vielfältige Zielgruppen an. Er leistet einen wichtigen Beitrag zur Verkehrswende und kurbelt gleichzeitig die Wirtschaft im ländlichen und urbanen Raum an. Doch wachsender Qualitätsdruck, Fachkräftemangel und die Folgen des Klimawandels gehen auch an diesem nachhaltigen Tourismussegment nicht spurlos vorbei. Diese Herausforderungen können wir nur gemeinsam meistern. Zukunftsfähige Zusammenarbeit bedeutet Vernetzung und Kooperation – zwischen Bund, Ländern und Kommunen sowie zwischen den Radverkehrs- und Tourismusbeauftragten auf allen Ebenen. In Bremen kommt all das zusammen – der ADFC-Radtourismuskongress ist der ideale Ort für Vernetzung, Austausch und Zusammenarbeit.“

Christian Tänzler

Mitglied des ADFC-Bundesvorstands – Radtourismus



Die **WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH** unterstützt als Kooperationspartnerin den Kongress organisatorisch und finanziell. Ihre Aufgabe ist es, Bremen als Wirtschafts-, Tourismus- und Wirtschaftsstandort zu entwickeln und zu vermarkten. Mit dem Projekt Bremen BIKE IT! fördert die WFB die Fahrradkultur im Land Bremen im Auftrag der Senatorin für Wirtschaft, Häfen und Transformation. Und leistet damit einen Beitrag, den Spitzenplatz Bremens in Sachen „Bestes Fahrradklima“ im ADFC-Fahrradklima-Test 2022 unter den Großstädten mit über 500.000 Einwohner:innen zu behalten und auszubauen.



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr



Bundesamt
für Logistik
und Mobilität

Vor dem Hintergrund des besonderen Bundesinteresses an den bundesländerübergreifend bedeutsamen Radrouten hat das **Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV)** das Förderprogramm für das Radnetz Deutschland aufgesetzt.

Die **Geschäftsstelle des Radnetz Deutschland** unterstützt den Kongress inhaltlich und finanziell. Sie ist beim **Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM)** eingerichtet und koordiniert das Förderprogramm „Ausbau und Erweiterung des Radnetzes Deutschland“. Darüber hinaus bringt die Geschäftsstelle das Marketing für das Radnetz Deutschland voran und organisiert die Zusammenarbeit mit den Ländern zum Aufbau des digitalen Radnetzes. Damit leistet die Geschäftsstelle einen wesentlichen Beitrag zur nachhaltigen Gestaltung einer sicheren und umweltgerechten Mobilität sowie zum Erreichen der Klimaschutzziele in der Mobilität.



Kurze Wege, flaches Land, grüne Strecken und viel zu sehen – kein Wunder, dass die Hansestadt Bremen so beliebt bei Radfahrenden ist. In Bremen liegt der Radverkehrsanteil mit 25 Prozent so hoch wie in keiner anderen deutschen Stadt mit mehr als 500.000 Einwohner:innen. Europaweit rangiert die Hansestadt auf dem dritten Platz der Fahrradstädte. Hier kommen 916 Fahrräder auf jeweils 1.000 Einwohner:innen, damit sind doppelt so viele Fahrräder wie Autos in der Stadt unterwegs. Deshalb freuen wir uns ganz besonders, dass der ADFC Fahrradtourismus Kongress 2025 in der Hansestadt Bremen stattfindet.

Hätten Sie es gedacht: In Bremen wurden in den 1980er Jahren die deutschlandweit ersten Einbahnstraßen für den Radverkehr auch in Gegenrichtung geöffnet, ein Erfolgsmodell, das sich mittlerweile deutschlandweit durchgesetzt hat. Hier an der Weser wurde 1979 der ADFC in einem Bremer Wohnzimmer gegründet und hier entstand 2020 die erste Fahrradzone Deutschlands, das Fahrradmodellquartier Alte Neustadt. Und mit unserem Projekt „BIKE IT!“ gilt Bremen als Vorreiterin in Sachen Fahrradkultur und Radverkehrskommunikation.

Auch in Zukunft wird Bremen die Radinfrastruktur für Alltag und Freizeit kontinuierlich weiter ausbauen, mit einer Premi-umroute durch ganz Bremen, mit einem neuen städtischen Leihradsystem für 2025, mit der kontinuierlichen Erweiterung des Netzes aus Fahrradstraßen und schön zu fahrender Radwegeverbindungen durch die grünen Lungen der Stadt, entlang der Weser und in die Quartiere. Schon heute ist der Weserradweg die beliebteste deutsche Radroute. Er bringt viele Gäste in die Stadt und trägt mit dazu bei, den Bremer Tourismus zu fördern. 2024 kann die Hansestadt übrigens erneut einen Rekord bei den Übernachtungszahlen feiern.

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche und inspirierende Veranstaltung in der Hansestadt. Denn: Wenn Bremen – dann bike it!

Kristina Vogt
Senatorin für Wirtschaft,
Häfen und Transformation

Oliver Rau
Geschäftsführer
WFB Wirtschaftsförderung
Bremen GmbH

Programmübersicht

Di, 13. Mai 2025

17:00	Get-together Willkommen beim Radtourismuskongress!
19:00	
19:30	
20:00	
20:30	BIKE IT! Film night ride Fahrradtour mit Lastenradkino
22:00	

Mi, 14. Mai 2025

08:30	Anmeldung
09:30	Begrüßung Keynote: Die Zukunft der Radmobilität in neuen Räumen Dr. Stefan Carsten, Zukunftsforscher und Stadtgeograph
11:00	Kaffeepause und Networking
11:30	Session 1.A Anschub finden: Finanzierung und Förderung radtouristischer Angebote
	Session 1.B I want to rent my bicycle: Wie Mietradangebote zu einer attraktiven Ergänzung zur Fahrradmitnahme werden können
	Session 1.C Nah am Wasser gebaut: Klimawandelanpassung im Radtourismus
	Session 1.D Gut vernetzt: Radtourismus und Alltagsradverkehr gemeinsam denken
	Session 1.E In Szene gesetzt: Die Entwicklung thematischer Routen
13:30	Mittagessen
14:30	

Mi, 14. Mai 2025

14:30	Auftakt Nachmittagsprogramm
15:00	Tour 1 Vor die Tore der Stadt
	Tour 2 Mittenmang und umzu
	Tour 3 Der Natur so nah – mit dem Rad ins Bremer Grünland
	Tour 4 Neues aus der Überseestadt
	Tour 5 #bremenistlive – Orte der Club- und Livemusikkultur
	Tour 6 Kleine Bremer Lokalrunde
	Tour 7 Street Art City Bremen
	Tour 8 Radpremiumrouten: Ein hochwertiges Netzelement für den Alltags- und Freizeitradverkehr
	Tour 9 In, um und durch die Innenstadt mit dem Rad
	Tour 10 Barrierefrei unterwegs!? – Radtouren für Dreirad & Co.
17:30	
18:00	
18:30	
19:00	Abendprogramm
22:00	

Do, 15. Mai 2025

08:30	Ankommen
09:00	Keynote: Wie Radrouten den wirtschaftlichen Aufschwung in den entlegensten Gebieten Italiens fördern; Pinar Pinzuti, „Cycling Brainwasherin“, Bikenomist Simply the Best: Auszeichnungen des ADFC Deutschland schaltet hoch: die Grundlagenuntersuchung Radtourismus
10:30	Kaffeepause
11:00	Session 2.A Abseits der ausgetretenen Pfade? Lösungsansätze für naturschonendes Radfahren
	Session 2.B Kooperativ ans Ziel: wie die Zusammenarbeit im Radtourismus gelingt
	Session 2.C Fit for Future: Wie der Radtourismus seine Angebote auf die Zeiten von KI und Open Data vorbereitet
	Session 2.D Vielseitig unterwegs: Bedürfnisse und Potenziale unterschiedlicher radtouristischer Zielgruppen
	Session 2.E Höchstpersönlich: Zielgruppenansprache im Radtourismus der Zukunft, Dialogforum zur Grundlagenuntersuchung Radtourismus
13:00	Zusammenfassung und Verabschiedung
14:00	Mittagessen
15:00	



Das Programm im Detail

Im Laufe des Kongresses laden wir Sie zu unterschiedlichen Formaten ein:

- › Keynotes und Highlight-Vorträge finden für alle Teilnehmer:innen im großen Saal statt. Dafür ist keine Anmeldung notwendig.
- › An beiden Kongresstagen laden parallel stattfindende Formate dazu ein, sich in kleineren Gruppen zu den Themen auszutauschen. Fachvorträge, Diskussionsrunden und Workshopformate erwarten Sie. Da die Raumkapazitäten begrenzt sind, bitten wir Sie, sich bei der Buchung für eines der Formate zu entscheiden.
- › Am Nachmittag des 14. Mai haben Sie die Möglichkeit, die Fahrradstadt Bremen auf verschiedenen Fahrradexkursionen kennenzulernen. Auch hier bitten wir Sie darum, sich bei der Buchung für eine Exkursion zu entscheiden.
- › Wir wollen Sie vernetzen. Daher wird es in den Pausen sowie bei der Abendveranstaltung ausreichend Gelegenheit geben, sich auszutauschen. Hierfür ist keine Anmeldung notwendig.

Änderungen am Programm sind möglich.
Stand: 19. März 2025.

Dienstag, 13. Mai 2025

17:00 bis 19:00

Get-together:

Willkommen beim Radtourismuskongress!

Wir begrüßen Sie im Atlantic Hotel Universum mit einem Willkommensgetränk.

ca. 20:30

BIKE IT! Film Night Ride: Konzepte und Asphalt

Bremens mobiles Fahrradkino und der ADFC Bremen gucken nicht nur auf die Leinwand, sondern auch auf die Straße. Auf der Suche nach guten Lösungen, schlechten Lösungen, gar keinen Lösungen und möglichen Lösungen besuchen wir interessante Details in Bremens Radverkehrsinfrastruktur. An drei oder vier Stopps der ca. 20 km langen Tour interpretiert ein internationales Kurzfilmprogramm das Thema künstlerisch.

Bei Regen muss die Veranstaltung entfallen.

Mittwoch, 14. Mai 2025

08:30 bis 09:30 – Anmeldung

11:00 bis 11:30 – Kaffeepause

09:30 bis 11:00 – Begrüßung & Keynote

Begrüßung

Mit Grußworten der Gastgeber:innen starten wir in den Kongress. Die Moderatorin Totinia Hörner gibt Ihnen einen Ausblick auf das Kongressprogramm.

Totinia Hörner vereint als erfahrene Moderatorin Leidenschaft, Authentizität und Expertise. Mit Fokus auf Mobilität, Innovation und Leadership schafft sie interaktive Events, die Redner:innen und Publikum verbinden. Als Main Host führender Radverkehrs-events wie der Velo-City in Leipzig, der EUROBIKE in Frankfurt und diverser kommunaler Veranstaltungen bringt sie wertvolle Impulse für nachhaltige Mobilität ein.

Keynote:

Die Zukunft der Radmobilität in neuen Räumen

Welche Mobilitätstrends werden den Alltag und den Tourismus bestimmen? Wie werden sich urbane und ländliche Räume und ihre Infrastrukturen verändern (müssen)? Mit Dr. Stefan Carsten wagen wir einen Blick in die Zukunft der Radmobilität. Mit seiner Keynote regt er uns an, gegenwärtige Stadt-, Mobilitäts- und Lebenswelten zu hinterfragen, um eine inklusive, zukunftsfähige Gesellschaft zu gestalten.

Dr. Stefan Carsten ist Zukunftsforscher und Stadtgeograph. Er war Projektleiter in der Zukunfts- und Umfeldforschung der Daimler AG in Berlin und konzipierte dort neue Mobilitätsdienste wie car2go und moovel. Aktuell ist er u. a. Beirat des Bundesverkehrsministeriums für „Strategische Leitlinien des ÖPNVs in Deutschland“ und des kommunalen Wohnungsbaunternehmens Howoge in Berlin. Er arbeitet mit diversen Akteuren der Mobilitätswelt im In- und Ausland zusammen: mit der Fahrradbranche, ÖPNV-Unternehmen, der Automobilindustrie sowie Städten und Gemeinden.

11:30 bis 13:30 – Parallele Formate

SESSION 1.A Anschub finden: Finanzierung und Förderung radtouristischer Angebote

Vorträge und Meet the Expert

Warum es sich lohnt, in Radtourismus zu investieren und wie die Finanzierung gelingen kann, beleuchtet diese Session. Die Vorträge geben einen Einblick in Finanzierungsmodelle und Fördermöglichkeiten unterschiedlicher Ebenen. In einem „Meet the Expert“-Format im Anschluss können Sie den Vortragenden Fragen stellen und das Gehörte diskutieren.

Jessica Casagrande | European Cyclists' Federation: European funding for cycling tourism projects – from opportunity to reality (EN)

Lennard Jakobi | Bundesamt für Logistik und Mobilität: (Förder)angebote und Projekte im Radnetz Deutschland

Mandy Schwalbe-Rosenow | IGS Ingenieurgesellschaft Stolz mbH: Fahrradtourismus als Wirtschaftsfaktor

Moderation: Jan Richter | ADFC-Bundesgeschäftsstelle

SESSION 1.B I want to rent my bicycle:

Wie Mietradangebote zu einer attraktiven Ergänzung zur Fahrradmitnahme werden können.

Impulse und Workshop

Die klimafreundliche Anreise ist eine der größten Herausforderungen bei Radreisen. Diese Session widmet sich der Frage, ob und wie ein attraktives und innovatives Mietradangebot eine echte Ergänzung zur Fahrradmitnahme werden kann. Welche ergänzenden Angebote gibt es bereits und worin liegen deren Stärken bzw. Grenzen? Welche Stellschrauben müssen gedreht werden und welche Akteur:innen werden gebraucht? Im Workshop sind Sie eingeladen, das Thema Mietradangebote für Radtourist:innen neu zu denken und weiterzudenken.

Louise Böhler | ADFC-Bundesgeschäftsstelle: Zahlen, Daten, Fakten zur Mietradnutzung im Radtourismus

Matthias Köglberger | cyclebee GmbH: cyclebee X SELMA – Leihradangebote in digitalen Plattformen

Sebastian Sooth | Deutsche Bahn AG/DB mindbox: Digitale Radverleih-Innovationen – Einblicke in die Werkstatt

Wiebke Weltring | Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung der Freien Hansestadt Bremen: Bre.Bike – Das Bikesharing-System der Stadt Bremen

Moderation: Julia Junge | Trainerin & Organisationscoach „Wandel gestalten“

SESSION 1.C Nah am Wasser gebaut: Klimawandelanpassung im Radtourismus

Vorträge, Good Practice und Workshop

Die Zunahme von Hochwasser, Hitze und anderen Extremwetterereignissen wirkt sich auf die Infrastruktur und die Nachfrage im Radtourismus aus. Diese Session beleuchtet, wie radtouristische Angebote an die Folgen der Klimakrise angepasst werden können. Die Impulse und der Workshop sollen aufdecken, welche Services und baulichen Maßnahmen, aber auch, welche Netzwerke in naher Zukunft notwendig sind, um resilienter zu werden.

Dominik Lanzl | a tip: tap: Leitungswasserfreundliche Radwege

Daria Regozini | Deutscher Wanderverband Service GmbH: Klimaanpassung im Wandertourismus – Projekt Klimangepasste Qualitätstransformation

Dr. Joachim Willms | ITRF – Institut für Tourismus- und Regionalforschung an der Ostfalia Hochschule: Multiperspektivische Faktoren eines klimaresilienten Rad(wege)tourismus – Wissenschaftlicher Transfer für die Praxis

Moderation: Konstanze Meyer | ADFC-Bundesgeschäftsstelle

SESSION 1.D Gut vernetzt:

Radtourismus und Alltagsradverkehr gemeinsam denken

Vorträge und Workshop

Radtourismus und Alltagsradverkehr können vielfältige Synergien und Potenziale entfalten, wenn sie gemeinsam gedacht und geplant werden. Per Vortrag und im Austausch deckt diese Session Erfolgsfaktoren auf, wie die Verknüpfung der Infrastrukturen gelingen kann und wie beide voneinander profitieren.

Carina Hellbusch | Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg und
Dirk Wetzel | TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH: Radverkehr in Brandenburg – Menschen und Orte verbinden

Tobias Klein | Deutsches Institut für Urbanistik: Lückenlose Radverkehrsnetze im ländlichen Raum durch Synergien zwischen touristischem und Alltagsradverkehr

Julia Krüger/Günter Schmidt | Herzogtum Lauenburg Marketing und Service GmbH: Das Herzogtum Lauenburg – auf dem Weg zur RadReiseRegion

Moderation: Karin Werres | TourismusMarketing Niedersachsen GmbH

SESSION 1.E In Szene gesetzt:

Die Entwicklung thematischer Routen

Vorträge und Workshop

In Deutschland gibt es 320 Radfernwege und Radrouten. Vor dem Hintergrund dieses wachsenden Angebotsdrucks kann ein Thema entlang der Route ein Alleinstellungsmerkmal bieten. Welche Faktoren tragen zum Erfolg thematischer Routen bei? Welche Bedeutung haben Themenrouten und Themeninszenierung für Radfahrende – heute und in der Zukunft? Wie kann die Inszenierung aussehen? Diesen und weiteren Fragen widmet sich diese Session.

Malin Baruschke | BTE Tourismus- und Regionalberatung:
Marktforschung zur Bedeutung von Themen und Inszenierungen im Radtourismus

Dr. Ing. Rainer Mühlnickel | BÖREGIO Büro für Stadt- und
Regionalentwicklung: Evaluierung touristischer Routen

Moderation: Mathias Behrens-Egge | BTE Tourismus- und
Regionalberatung

13:30 bis 14:30 – Mittagessen

14:30 bis 15:00 – Auftakt Nachmittagsprogramm

15:00 bis 17:30 – Exkursionen

Wir laden Sie ein, Bremens Fahrradkultur und die fahrradtouristischen Angebote per Rad zu entdecken. Bei Starkregen oder Unwetter werden Alternativen angeboten. Bitte wählen Sie eines der folgenden Exkursionsangebote aus. Das Kongressticket beinhaltet die Miete eines Leihfahrrades. Für Menschen mit Behinderungen steht ein begrenztes Kontingent an *Spezialfahrrädern* zur Verfügung, die über den ADFC Bremen angefragt werden.

Tourenleitende des ADFC begleiten ausgewählte Touren.

TOUR 1 Vor die Tore der Stadt

Nachhaltigkeit | Tagesausflüge und nachhaltige Gastronomie

Vor den Toren der Stadt verlaufen die Radrouten, die Bremens Gäste ansteuern, wenn sie Weite und Naturräume genießen möchten. Für Bremer:innen ist das nördlich der Stadt gelegene Blockland Identifikationspunkt, Natur- und Wirtschaftsraum in einem. Während der Exkursion erfahren Sie den Deichkronenweg, entdecken Badeseen, nachhaltig bewirtschaftete Hofgastronomien und ländlichen Charme. Geleitet wird die Tour von den Macher:innen des Bremer Fahrradkulturprojekts BIKE IT!, das sich gleichzeitig vorstellt.

Tourenleitung: BIKE IT!, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH

TOUR 2 Mittenmang und umzu

Marketing und Kommunikation | Tourismuskonzept Bremen

Bremischer geht's nicht: Diese Tour führt Sie zu einigen Orten, die den Charme der Stadt ausmachen. Es geht durch das historische Zentrum und angrenzende Viertel, vorbei an mondänen Plätzen und urbanen Meilen, durch gewachsene Quartiere und entlang der Schlagader der Stadt, der Weser. Sie erhalten Einblicke in das Tourismuskonzept der Stadt Bremen.

Tourenleitung: Bremen Tourismus, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH

TOUR 3 Der Natur so nah – mit dem Rad ins Bremer Grünland

Ökologische Nachhaltigkeit, Marketing und Kommunikation | Urbane und semi-urbane Naturräume, Klimaanpassung, Green City

Bremen ist Groß- und Naturstadt: Parks und Grünanlagen prägen die Stadt ebenso wie Natur- und Landschaftsschutzgebiete. Bremischer Naturschutz ist eine Erfolgsgeschichte basierend auf schützenswerten Arten und Menschen. Per Rad begeben wir uns mit der Stiftung NordWest Natur in die Wümmeniederung, um die Landschaft, ihre Geschichten und ihren Freizeitwert zu erkunden.

Tourenleitung: Nordwestdeutsche Stiftung für Tier- und Naturschutz

TOUR 4 Neues aus der Überseestadt

Ökonomische Nachhaltigkeit | Umgestaltung von Industrieflächen zu Quartieren für neues Wohnen und Arbeiten. Nachhaltigkeitskonzept der Bebauung Überseeinsel

Die Bremer Überseestadt gehört zu den größten städtebaulichen Umstrukturierungsprojekten Europas. Diese Tour macht die dynamische Entwicklung dieses modernen Quartiers am Wasser nachvollziehbar. Vom Westertower bis zum historischen Molenturm – zwischen Hafentradition und Investorenprojekten, zwischen Aufbruch und Bewahren, Chancen und Herausforderungen.

Tourenleitung: Hafenmuseum Bremen, Kulturforum Speicher XI GmbH

1. #bremenistlive - Orte der Club- und Livemusikkultur

Marketing und Kommunikation, soziale Nachhaltigkeit | Musik- und Clubszene als touristischer Attraktivitätspunkt der Region

Die Livemusik auf den Bühnen von Clubs, Musikkneipen, Festivals und freien Konzertveranstalter:innen ist ein essenzieller Teil lebendiger Stadtkultur. Gemeinsam mit Vertreter:innen des Clubverstärker e. V. tauchen wir in die vielfältige Club- und Livemusikszene der Hansestadt ein und fahren entlang der Frage: Welche (rad-)infrastrukturellen Voraussetzungen braucht es, um eine attraktive Nachtkultur zu fördern, die zu einer diverseren Stadtgesellschaft beiträgt und einen relevanten Beitrag für das (touristische) Kulturangebot der Stadt leistet?

Tourenleitung: Clubverstärker e. V.

TOUR 5 Kleine Bremer Lokalarunde

Marketing und Kommunikation | Lokale Kulinarik und Genussmittel

Diese Tour nimmt Sie mit auf eine kulinarische Reise durch die Stadt. Seien Sie zu Gast bei Bremer Genussmittelproduzenten, Manufakturen und Kleinbetrieben im Bereich Lebensmittel und Gastronomie. Die lokalen Initiativen, handgemachten und liebevollen Genussmittelangebote sind für das Selbstverständnis der Stadt und das Wohlbefinden der Gäste gleichermaßen prägend.

Tourenleitung: LogistikLotsen für die Metropolregion Nordwest e. V.

TOUR 6 Street Art City Bremen

Marketing und Kommunikation | Urbaner Tourismus, Kunst und Kultur, Street Art Cities

Als „Official Streetart City“ lebt und atmet die Stadt durch ihre Straßenkunst. Überall in der Stadt finden sich beeindruckende Wandgemälde, kreative Graffiti und bunte Murals, die Geschichten erzählen und zum Nachdenken anregen. Eine Tour zu kreativen Kunstwerken an Hauswänden, Brücken und Fassaden mit Expert:innen aus der Szene bringt Ihnen die urbane Kunst Bremens näher.

Tourenleitung: Bremen Tourismus, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH

TOUR 7 Radpremiumrouten: Ein hochwertiges Netzelement für den Alltags- und Freizeitradverkehr

Digitalisierung und Daten, Qualität und Infrastruktur | Infrastruktur als Identifikationsfaktor einer Fahrradstadt | Best Practice und Herausforderungen

Die Radpremiumrouten in Bremen und der Region stehen für komfortables und sicheres Radfahren. Als erste dieser Routen wird die Premiumroute 1 aktuell umgesetzt. Auf der Exkursion erkunden Sie bereits fertiggestellte und künftige Abschnitte dieser Premiumroute. Die aktuellen Planungen des städtischen Premiumroutennetzes sowie Geschichte und Herausforderungen werden erläutert.

Tourenleitung: Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung der Freien Hansestadt Bremen – Strategische Verkehrsplanung

TOUR 8 In, um und durch die Innenstadt mit dem Rad

Qualität und Infrastruktur | Planung und Umsetzung von Radinfrastruktur

Einkaufen, arbeiten, entdecken, erholen – die Ansprüche an die Innenstadt sind vielfältig. Gleichzeitig machen die hohe Bebauungsdichte sowie ÖPNV- und Fußverkehre die Gestaltung der Radinfrastruktur herausfordernd. Auf dieser Exkursion erfahren Sie, welche Lösungen für den ruhenden Radverkehr angedacht sind und wie mit der Radpremiumroute Wallring eine qualitative Umfahrung der Innenstadt geschaffen wurde, aber auch, wie die Universität an die Innenstadt angebunden wurde.

Tourenleitung: Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung der Freien Hansestadt Bremen – Strategische Verkehrsplanung

TOUR 9 Barrierefrei unterwegs!? – Radtouren für Dreirad & Co

Soziale Nachhaltigkeit | Barrierearmer Radtourismus

Mobilität für alle ist nur durch eine inklusive barrierefreie Infrastruktur im Alltag und in der Freizeit möglich. Seit 2019 verleiht der ADFC Bremen im Projekt „Pedder – freies Spezialrad Bremen“ Räder für mobilitätseingeschränkte Menschen. Diese Räder stellen aufgrund ihrer Breite besondere Ansprüche an die vorhandene Infrastruktur. Die Tour erkundet Bremens schöne stadtnahe und grüne Seiten mit Blick auf die Barrierefreiheit für Dreiräder und Doppelsitzer – selbst testen inklusive.

Tourenleitung: ADFC Landesverband Bremen e. V.

19:00 bis 22:00 – Abendprogramm

Zeit zum Netzwerken und Austauschen am Weserstrand: Das Abendessen und -programm finden im Café Sand statt.

09:00 bis 10:30 – Keynote und Auszeichnungen

Keynote

How Cycle Routes Fuel Economic Revival in the remotest parts of Italy – EN

Wie Radrouten den wirtschaftlichen Aufschwung in den entlegensten Gebieten Italiens fördern

Pinar Pinzuti nimmt Sie mit auf Bepes Reise in das abgelegene Dorf in Süditalien, das einst sein Urgroßvater verließ. Unerwartete Ereignisse veranlassen Beppe, in diesem vergessenen Land zu bleiben. Er geht ein Wagnis ein und legt eine Radroute an. Was dann im kleinen süditalienischen Dorf passiert, wird alle überraschen. Fantastisch erzählt, aber wahr: Diese Geschichte soll zeigen, welche Chancen der Radtourismus für ländliche Regionen mit sich bringt.

Pinar Pinzuti ist selbsternannte „Cycling Brainwascherin“ bei Bikenomist. Sie leitet die Cycle Tourism Show und ist Botschafterin der Women In Cycling Initiative und die globale Koordinatorin des Fancy Women Bike Ride. Pinar ist eine Geschichtenerzählerin und schreibt für verschiedene Zeitschriften. Sie berichtet von ihren täglichen Pendelfahrten mit dem Fahrrad und ihren Radreisen in die ganze Welt. Sie hofft, mehr Menschen zum Radfahren zu bewegen und mehr Autofahrer:innen dazu zu bringen, Radfahrer:innen zu respektieren.

Simply the Best: Auszeichnungen des ADFC

Seit 1995 setzt sich der ADFC für einheitliche Qualitätsstandards im Radtourismus ein. Feiern Sie mit uns 30 Jahre Bett+Bike sowie unsere ADFC-Qualitätsradrouten und RadReiseRegionen.

Deutschland schaltet hoch:

die Grundlagenuntersuchung Radtourismus

Der Deutsche Tourismusverband (DTV), absolutGPS und das dwif arbeiten derzeit gemeinsam an der „Grundlagenuntersuchung Fahrradtourismus in Deutschland“. Ein wichtiger Bestandteil der laufenden Studie ist ein intensiver Austausch mit der Branche sowie allen beteiligten Anspruchsgruppen.

Im Plenum stellen Tilman Sobek (absolutGPS) und Karsten Heinsohn (dwif-Consulting GmbH) das Projekt design vor, geben erste Einblicke in die aktuelle Marktsituation im Fahrradtourismus und skizzieren die geplanten Marktforschungsbausteine, die im weiteren Verlauf der Untersuchung umgesetzt werden sollen.

10:30 bis 11:00 – Kaffeepause

11:00 bis 13:00 – Parallele Formate

SESSION 2.A Abseits der ausgetretenen Pfade?

Lösungsansätze für naturschonendes Radfahren

Vorträge und Diskussion

Diese Session widmet sich dem Spannungsfeld zwischen Natursport und Naturschutz. Dabei werden die verschiedenen Perspektiven auf das Radfahren in Naturräumen und den Auswirkungen auf die Umwelt beleuchtet. Die Diskussion dreht sich vor allem um Lösungen: Wie minimieren wir die negativen Umweltauswirkungen und tragen aktiv zum Naturschutz bei? Wie sieht eine sinnvolle (digitale) Lenkung der Besucher:innen aus? Welche Lösungsansätze gibt es, um Nutzungskonflikte zu vermeiden und die verschiedenen Akteur:innen einzubinden?

Fabian Sommer | Universität Bayreuth: Die Wechselwirkungen zwischen Fahrradfahren und der Natur – aktueller Wissensstand

Diskussionsteilnehmende:

Nicolas Gareis | Deutscher Alpenverein

Svenja Golombek | ZIV – Die Fahrradindustrie

Konstanze Meyer | ADFC-Bundesgeschäftsstelle

Thorsten Unseld | Digitize the Planet e. V.

N.N. | NaturFreunde Deutschlands e. V.

Moderation: Totinia Hörner

SESSION 2.B Kooperativ ans Ziel:

Wie die Zusammenarbeit im Radtourismus gelingt
Vorträge und Fragerunde

Radtouristische Produkte enden nicht an Bundesland- oder Kommunengrenzen und sind auf die Expertise vieler Fachbereiche angewiesen. Welche Erfolgsfaktoren und Hemmnisse für die gelungene Zusammenarbeit lassen sich identifizieren? Welche Modelle begünstigen die Zusammenarbeit? Diese Session betrachtet unterschiedliche Ebenen und gute Beispiele aus der Praxis.

Katharina Bitterle | NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH: Qualitätsentwicklung der Landesradfernwege in Baden-Württemberg – Neue Ansätze für attraktive Routen

Antje Boshold | Berliner Zentrum Industriekultur: Making of – Thematische Radrouten kooperativ entwickeln. Das Beispiel „Radrouten der Berliner Industriekultur“

Christoph Lottritz/Axel Biermann | Ruhr Tourismus GmbH: Disziplinübergreifende Vernetzung am Beispiel der RuhrtalRadweg-Charta 2026

Moderation: Louise Böhler | ADFC-Bundesgeschäftsstelle

SESSION 2.C Fit for Future:

Wie der Radtourismus seine Angebote auf die Zeiten von KI und Open Data vorbereitet
Vorträge und Workshop

In dieser Session wollen wir von- und miteinander lernen: Wie können sich die Akteur:innen im Radtourismus den Herausforderungen der Digitalisierung stellen und die Chancen nutzen? Route 3.0, Künstliche Intelligenz, Open Data, OpenStreetMap – wir entwirren das Begriffswirrwarr und zeigen anhand praktischer Beispiele und umgesetzter Projekte, wie wir die aktuellen Entwicklungen mitgestalten und nutzen können.

Susanne Bleibel | Tourismus Marketing GmbH Baden-Württemberg und

Richard Hunzel | Deutsche Zentrale für Tourismus e. V.: Fit for Future – wie der Radtourismus seine Angebote auf die Zeiten der KI vorbereitet

Thomas Froitzheim | Naviso Outdoornavigation: OpenStreetMap und Route 3.0 – verstehen, mitmachen und anwenden

Moderation: Julia Junge | Trainerin & Organisationscoach „Wandel gestalten“

SESSION 2.D Vielseitig unterwegs:

Bedürfnisse und Potenziale unterschiedlicher radtouristischer Zielgruppen
Vorträge und Fragerunde

Tagesausflüge, Radfahren im Urlaub, Regioradeln – die Vielfalt im Radtourismus neben den klassischen mehrtägigen Radreisen wächst. Auch bei den genutzten Radtypen ist Bewegung im Spiel und mit ihnen werden neue Ansprüche an die radtouristischen Angebote und ihre Vermarktung gestellt. Die Vorträge in dieser Session liefern Zahlen, Daten, Fakten und praktische Beispiele.

Jörn Hessen | Mountainbike Forum Deutschland e. V.: Zwischen Schotter und Abenteuer – Einblicke aus dem Gravel-Monitor

Hannah Kramer | Bundesamt für Logistik und Mobilität: Radnetz Deutschland: Marketingansatz zur Stärkung der radtouristischen Nutzung

Dana Stolte | Stadt Offenbach: Von entspannten Touren bis zu ambitionierten Fahrten – Eine Typologie des Ausflugsradverkehrs

Christian Tänzler | Mitglied des ADFC-Bundesvorstands: Radtourismus neu und weiter denken

Moderation: Kathleen Lumma | ADFC Landesverband Baden-Württemberg e. V.

SESSION 2.E Höchstpersönlich:

Zielgruppenansprache im Radtourismus der Zukunft
Dialogforum „Grundlagenuntersuchung Fahrradtourismus in Deutschland“

Die Vermarktung wird immer digitaler, KI-Assistenten werden omnipräsent: Was bedeutet das für die Ansprache von Radgästen in Zukunft? Was wird digital, was bleibt oder wird wieder analog? Darum geht es in diesem interaktiven Kreativ- und Dialogforum zur Grundlagenuntersuchung.

Im Fokus steht der offene Austausch zu den Gästebedürfnissen, den Anforderungen von Betrieben und den Erwartungen von Destinationen. Vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen und Trends werden wir gemeinsam konkrete Ansätze entwickeln, wie die Ansprache von Radgästen künftig besser gelingt.

Gestalter:innen der Session:

Iris Hegemann | Deutscher Tourismusverband e. V.

Karsten Heinsohn | dwif-Consulting GmbH

Tilman Sobek | absolutGPS

13:00 bis 14:00 – Zusammenfassung und Verabschiedung

14:00 bis 15:00 – Mittagessen

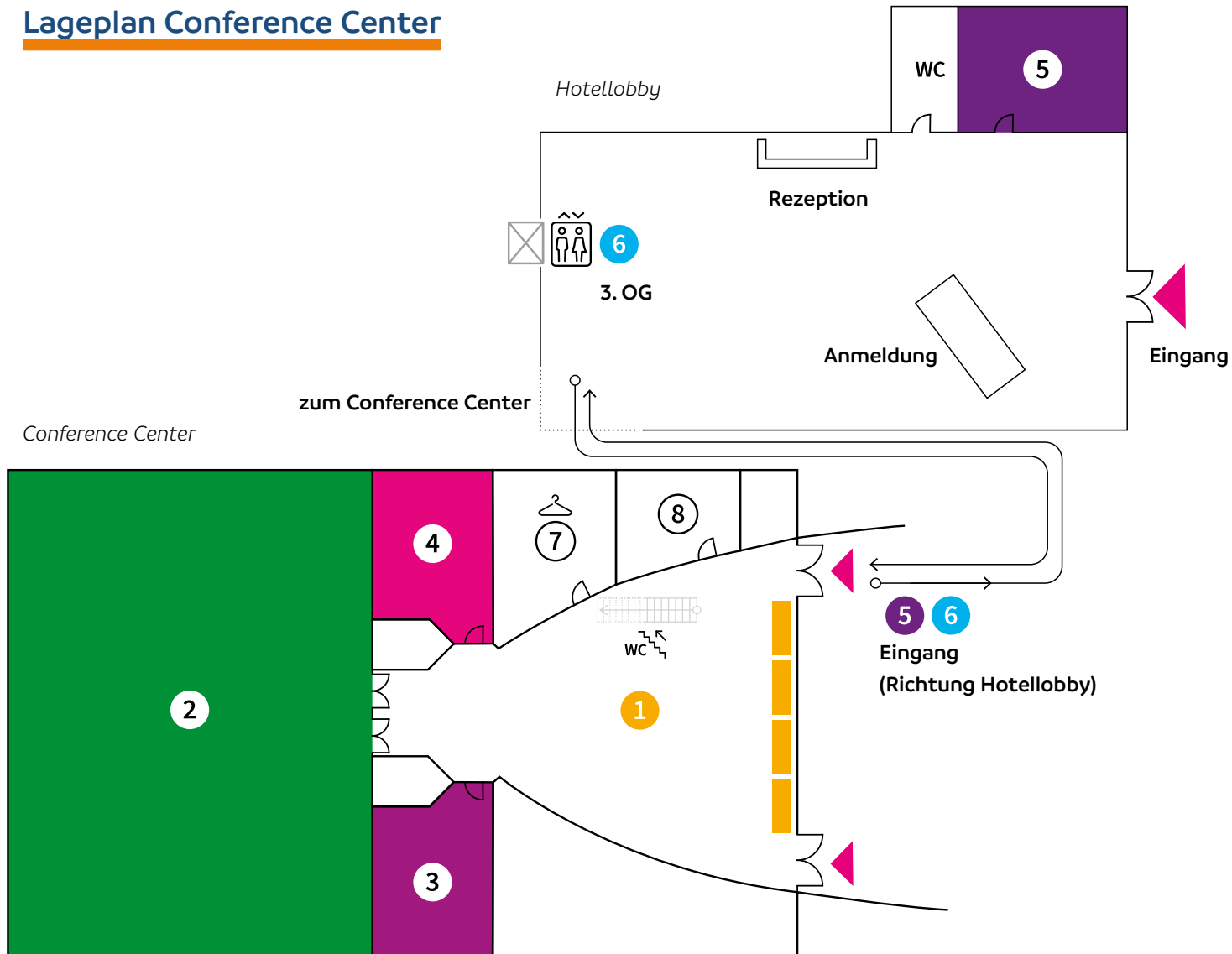
Ende des Kongressprogramms

Organisatorische Hinweise

Wichtige Adressen

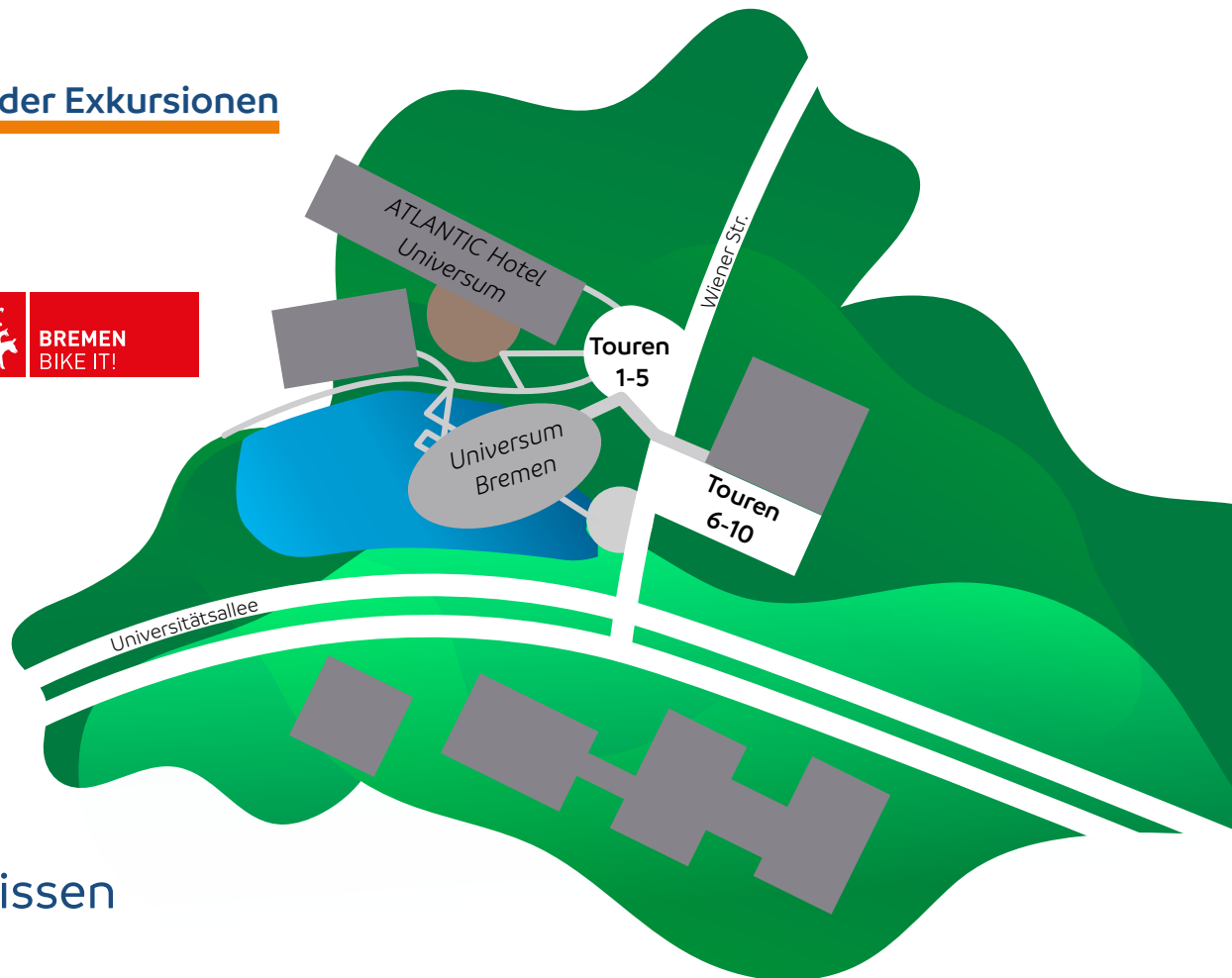
- › **Atlantic Hotel Universum:** Wiener Straße 4, 28359 Bremen
- › **Café Sand:** Strandweg 106, 28201 Bremen
- › **Myfiets am Bahnhof:** Bahnhofspl. 14a, 28195 Bremen

Lageplan Conference Center



- | | | |
|-------------------------------|-------------------------------------|-------------|
| ① Foyer mit Infoständen | ④ In de Wischen (Workshopraum) | ⑦ Garderobe |
| ② Fietsenpatt (Plenum) | ⑤ Groot Moor (Workshopraum) | ⑧ Team |
| ③ Lütte Marsch (Workshopraum) | ⑥ Op de Geest (Workshopraum, 3. OG) | |

Startpunkt der Exkursionen



Gut zu wissen

1. Wann und wo kann ich mein **Leihfahrrad** abholen?

Bitte prüfen Sie zunächst in Ihrer Buchungsbestätigung, für welche Tage Sie das Leihfahrrad gebucht haben. Sollten Sie es während des gesamten Kongresses nutzen wollen, haben Sie die Möglichkeit, das Rad bereits am Abend des 13. Mai entgegen zu nehmen. Für die Abholung benötigen Sie ein gültiges Ausweisdokument.

Die Ausgabe der Fahrräder erfolgt am Atlantic Hotel Universum und ist zu folgenden Zeiten möglich:

- Dienstag, 13. Mai 2025 | 18:00-20:00 Uhr
- Mittwoch, 14. Mai 2025 | 09:00-09:30 & 13:30-14:30 Uhr

2. Wann und wo kann ich mein (Leih-)Fahrrad während des Kongresses abstellen?

Fahrräder können während des gesamten Kongresses auf den ausgewiesenen Flächen im Atlantic Hotel Universum abgestellt werden. Dazu gehören neben Fahrradbügeln vor dem Hotel auch Bereiche des hoteleigenen Parkplatzes.

Sollten Sie eine andere Unterkunft gewählt haben, können Sie Ihr Rad über Nacht am Atlantic Hotel Universum abstellen. Sofern Sie in der Nähe des Bremer Bahnhofs untergebracht sind, stehen **Fahrradparkhäuser** am Hauptbahnhof zur Verfügung.

3. Wann und wo kann ich mein **Leihrad** zurückgeben?

- **Im Atlantic Hotel Universum:** Bitte stellen Sie Ihr Leihrad auf die vorgesehene Rückgabefläche ab. Die Schlüsselerückgabe erfolgt über eine bereitgestellte Schlüsselbox an der Hotel-Rezeption.
- **Am Bremer Hauptbahnhof bei Myfiets.** Außerhalb der **Öffnungszeiten** nutzen Sie bitte die Schlüsselbox und schließen das Fahrrad vor dem Laden an.

4. Wie kann ich am **BIKE IT! Film Night Ride** teilnehmen?

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Bitte holen Sie sich vor Beginn Ihr Leihfahrrad ab. Startpunkt ist am Atlantic Hotel Universum. Sollten Sie Ihr eigenes Fahrrad mitbringen, denken Sie bitte an Licht.

5. Finden die **Exkursionen** auch bei schlechtem Wetter statt?

Da wir Ihnen die guten Beispiele der Bremer Fahrradkultur am liebsten vor Ort zeigen möchten, werden die Exkursionen auch bei Regen durchgeführt. Wir bitten Sie darum, warme und angemessene Kleidung sowie eine Regenjacke mitzubringen. Bei starkem Regen oder Unwetter bieten wir ein alternatives Programm im Atlantic Hotel Universum an.

6. Ich habe bei der Anmeldung eine **Session** gebucht und möchte nun eine **andere** Session wählen.

Was kann ich tun?

Bitte sprechen Sie kurz vor Beginn der Session mit dem:der Workshopleiter:in, ob kurzfristig Plätze freigeworden sind. Sollten ausreichend Kapazitäten vorhanden sein, steht einem Wechsel nichts im Wege. Wenn Sie sich Ihren Platz vorab sichern wollen, empfehlen wir Ihnen eine Umbuchung des Workshops, sofern Ihr Wunsch-Workshop nicht bereits ausgebucht ist. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir hierfür eine Bearbeitungsgebühr von 10 € berechnen.

7. Meine Wunsch-Session ist **ausgebucht**.

Was kann ich tun?

Aufgrund der Raumkapazitäten können wir in einigen Sessions nur eine begrenzte Teilnehmer:innen-Zahl zulassen. Sie haben die Möglichkeit, zu Beginn der Session zu prüfen, ob kurzfristig Plätze freigeworden sind. Eine Warteliste wird nicht geführt.

8. Wo findet die **Abendveranstaltung** statt und wie erreiche ich den Ort?

Das **Café Sand** (Strandweg 106, 28201 Bremen) befindet sich am Weserstrand und ist auf drei Arten zu erreichen:

- a) **Nur Fahrrad:** in ca. 40 Minuten vom Atlantic Hotel Universum über die Wilhelm-Kaisen-Brücke. Diese Option empfehlen wir auch für den Rückweg.



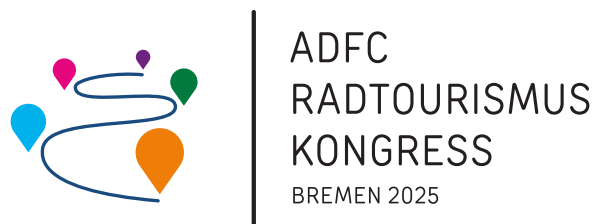
Hier scannen für die Routenoption mit Fahrrad.

- b) **Fähre:** Die Sielwallfähre pendelt vom Osterdeich direkt zum Café Sand. Sie verkehrt im Mai bis 21 Uhr abends, nach Bedarf auch bis 22 Uhr. Die Kapazitäten zur Fahrradmitnahme sind auf 10 Räder und 42 Personen begrenzt. Bitte planen Sie eventuelle Wartezeiten ein.

- c) **Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:** ca. 50 Minuten ab dem Atlantic Hotel Universum. Die dem Café Sand nächst gelegene Haltestelle ist die Wilhelm-Kaisen-Brücke. Ab dort erreichen Sie das Café Sand in ca. 25 Minuten Fußweg.

9. Werden die Vorträge **aufgezeichnet** oder digital übertragen? Werden die **Präsentationen** nach der Konferenz bereitgestellt?

Eine Aufzeichnung oder digitale Live-Übertragung der Vorträge ist nicht geplant. Die Vorträge und Ergebnisse der Workshops werden in einem Kongress-Reader zusammengefasst, welcher im Herbst 2025 veröffentlicht wird.



Herausgeber:

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club e. V.

ADFC-Bundesgeschäftsstelle

Mohrenstraße 69, 10117 Berlin

Telefon: 030 2091498-0

Telefax: 030 2091498-55

www.adfc.de

tourismus@adfc.de